

Medienmitteilung**Chur, 12. Juni 2020***Flotten- und Immobilienstrategie werden vorangetrieben*

Weitere 20 Capricorn-Triebzüge für die RhB

Der Verwaltungsrat der Rhätischen Bahn (RhB) hat die neue Strategie 2030 verabschiedet. Sie basiert auf der Eignerstrategie des Kantons Graubünden, in welcher die Regierung als Haupteignerin die Ziele und Erwartungen an die RhB festgelegt hat. Für zwei strategische Schwerpunkte zur Umsetzung der Eignerstrategie hat die Alpenbahn nun grünes Licht erhalten: Die RhB kann weitere 20 Capricorn-Triebzüge bestellen und ihr Immobiliengeschäft professionalisieren.

Die Regierung erwartet von der RhB, dass sie als Leistungserbringerin die Mobilität für alle Regionen Graubündens mit einem modernen, bedürfnisgerechten Angebot gewährleistet. In den letzten Jahren hat die RhB grosse Anstrengungen unternommen, ihre Flotte zu modernisieren und zu vereinheitlichen. Mit den Allegra-Triebzügen, den Alvra-Gliederzügen mit den dazugehörigen Steuerwagen und den Universal-Steuerwagen hat sich das Erscheinungsbild der RhB bereits gewandelt. Ein weiterer markanter Schritt vollzieht sich mit der derzeit laufenden grössten Rollmaterialbeschaffung in der RhB-Geschichte, mit den 36 neuen Capricorn-Triebzügen. Dennoch wird auch nach dieser Beschaffung das Durchschnittsalter der RhB-Flotte relativ hoch bleiben, bei über 20 Jahren. Um die Flotte den heutigen Kundenbedürfnissen anzupassen und weiter zu vereinheitlichen, hat die RhB beschlossen, bei Stadler weitere 20 Capricorn-Triebzüge im Gesamtwert von rund 173 Millionen Franken zu bestellen. Bund und Kanton haben hierfür grünes Licht erteilt.

Gründung der RhB Immobilien AG

Die RhB gliedert ausgewählte, nicht bahnbetriebsnotwendige Immobilien in eine separate und eigenständige juristische Person aus. Sie vollzieht damit die Trennung vom eigenwirtschaftlichen Immobilien-(Neben-)geschäft und dem subventionierten Hauptgeschäft. Für die Immobilien der Sparten Infrastruktur und Bahnproduktion wie Bahnhöfe, Dienstgebäude, Werkstätten oder Immobilien der zentralen Dienste bleibt die Immobilienabteilung der RhB zuständig. Die RhB Immobilien AG wird als hundertprozentige Tochtergesellschaft der RhB AG gegründet. Dies in enger Abstimmung mit den Eignern Kanton und Bund. Die

Regierung hält in der Eignerstrategie fest, dass die RhB durch gezielte Nutzung und Entwicklung der Areale und der nicht betriebsnotwendigen Objekte an den Wertsteigerungen der Grundstücke und Immobilien partizipiert. Sie soll einen angemessenen Gewinn mit vertretbaren Risiken realisieren und so zur Verbesserung des Gesamtunternehmensergebnisses beitragen. Die RhB Immobilien AG wird rund dreissig Immobilien und ebenso viele Baurechtsverträge mit einem Vermögenswert von 45 Millionen Franken verwalten. Sie wird über kein eigenes Personal verfügen, sondern alle Dienstleistungen mit entsprechenden Verträgen über die Immobilienabteilung der RhB und punktuell über externe Spezialisten beziehen. Wo sinnvoll werden Partnerschaften mit Privaten eingegangen.

Auskunftspersonen

- Dr. Renato Fasciati, Direktor RhB
- Silvio Briccola, Leiter Finanzen RhB

Sie sind via die Unternehmenskommunikation unter Tel. 081 288 63 66 erreichbar.